

Sparkasse Marburg- Biedenkopf und Gemeinde Dautphetal unterstützen Klimaschutzprojekt der SpVgg. 1912 Dautphe e.V. großzügig

Vergangenen Freitagabend überreichten der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, Andreas Bartsch, und der Erste Beigeordnete der Gemeinde Dautphetal Lars Kolbe dem Vorsitzenden Herwig Wege Spende und Förderzusage zur Umsetzung des Klimaschutzprojektes der SpVgg. 1912 Dautphe e.V..



Von links nach rechts: Fritz Pfeiffer, Lars Kolbe, Herwig Wege, Andreas Bartsch, Sandra Kolbe und Benjamin Großmann. Foto:Sascha Valentin

Innerhalb der kommenden 12 Monate werden am Dautpher Rasenplatz umfangreiche Sanierungsmaßnahmen im Bereich Klimaschutz umgesetzt werden. So wird zunächst die 50 Jahre alte Flutlichtanlage auf modernes LED-Licht umgerüstet, um während des Betriebs Einsparungen beim Stromverbrauch und dessen Kosten zu erzielen. Die Maßnahme ist eingebettet in die Bundesförderung Klimaschutzinitiative.

Daneben werden im Herbst 2023 durch Pflasterarbeiten hinter der Bandenwerbung bis zu den Auswechsellhäuschen zwei Gehwege angelegt werden. Hierbei werden die Vereinsmitglieder unter Anleitung einer heimischen Baufirma Abbruchmaterial des REWE-Parkplatzes in Eigenleistung verlegen.

Schließlich wird im Frühjahr 2024 durch eine Fachfirma aus der heimischen Region eine Bohrung zur Anlage eines Tiefenbrunnens durchgeführt werden. Der Brunnen soll im Anschluss zur Bewässerung des Rasenplatzes dienen, der bisher noch mit Wasser

vom Trinkwassernetz beregnet wird. Auch hierdurch erhofft sich die SpVgg. 1912 eine spürbare Reduzierung der jährlichen Betriebskosten seines Rasenplatzes.

„Die SpVgg. 1912 Dautphe e.V. bedankt sich für die großartige Unterstützung und weiß starke und stete Partner an Ihrer Seite. Die Sparkasse Marburg-Biedenkopf unterstützt regelmäßig die Jugendarbeit der JSG Dautphetal und jetzt auch unsere Energie-maßnahmen genau wie die Gemeinde Dautphetal, die für unsere Anliegen stets offen ist. Das ist keine Selbstverständlichkeit.“, lobte Vorsitzender Herwig Wege die Mittelgeber des insgesamt über 57.000 EUR umfassenden Klimaschutzprojekts.